

Nachtrag IV zum Anhang des Feuerschutzreglements vom 27. Oktober 1992
vom

I. Der Anhang des Feuerschutzreglements vom 27. Oktober 1992 wird wie folgt geändert:

Die Feuerwehrabgabe beträgt unter Berücksichtigung der von der kantonalen Gesetzgebung festgelegten Mindest- und Höchstgrenzen 15 % der einfachen Steuer vom Einkommen.

Bei einem Betrag der einfachen Steuer beträgt die Feuerweh-

Einfache Steuer		Feuerwehrabgabe	
Von	bis	von	bis
unter CHF 100.–		keine Abgabe	
CHF 100.–	CHF 200.–	CHF 15.–	CHF 30.–
CHF 200.–	CHF 300.–	CHF 30.–	CHF 45.–
CHF 300.–	CHF 400.–	CHF 45.–	CHF 60.–
CHF 400.–	CHF 500.–	CHF 60.–	CHF 75.–
CHF 500.–	CHF 600.–	CHF 75.–	CHF 90.–
CHF 600.–	CHF 700.–	CHF 90.–	CHF 105.–
CHF 700.–	CHF 800.–	CHF 105.–	CHF 120.–
CHF 800.–	CHF 900.–	CHF 120.–	CHF 135.–
CHF 900.–	CHF 1'000.–	CHF 135.–	CHF 150.–
CHF 1'000.–	CHF 1'100.–	CHF 150.–	CHF 165.–
CHF 1'100.–	CHF 1'200.–	CHF 165.–	CHF 180.–
CHF 1'200.–	CHF 1'300.–	CHF 180.–	CHF 195.–
CHF 1'300.–	CHF 1'400.–	CHF 195.–	CHF 210.–
CHF 1'400.–	CHF 1'500.–	CHF 210.–	CHF 225.–
CHF 1'500.–	CHF 1'600.–	CHF 225.–	CHF 240.–
CHF 1'600.–	CHF 1'700.–	CHF 240.–	CHF 255.–
CHF 1'700.–	CHF 1'800.–	CHF 255.–	CHF 270.–
CHF 1'800.–	CHF 1'900.–	CHF 270.–	CHF 285.–
CHF 1'900.–	CHF 2'000.–	CHF 285.–	CHF 300.–
CHF 2'000.–	CHF 2'100.–	CHF 300.–	CHF 315.–
CHF 2'100.–	CHF 2'200.–	CHF 315.–	CHF 330.–
CHF 2'200.–	CHF 2'300.–	CHF 330.–	CHF 345.–
CHF 2'300.–	CHF 2'400.–	CHF 345.–	CHF 360.–
CHF 2'400.–	CHF 2'500.–	CHF 360.–	CHF 375.–
CHF 2'500.–	CHF 2'600.–	CHF 375.–	CHF 390.–
CHF 2'600.–	CHF 2'700.–	CHF 390.–	CHF 405.–
CHF 2'700.–	CHF 2'800.–	CHF 405.–	CHF 420.–
CHF 2'800.–	CHF 2'900.–	CHF 420.–	CHF 435.–
CHF 2'900.–	CHF 3'000.–	CHF 435.–	CHF 450.–
CHF 3'000.–	CHF 3'100.–	CHF 450.–	CHF 465.–

¹ sRS 414.1

² z.Zt. Gemäss Art. 66 VVzFSG ab Fr. 15.—bis Maximal Fr. 500.–

	CHF 3'100.--	CHF 3'200.--	CHF 465.--	CHF 480.--
	CHF 3'200.--	CHF 3'300.--	CHF 480.--	CHF 495.--
	CHF 3'300	CHF 3'333.--	CHF 495.--	CHF 499.95
	CHF 3'334.--	und mehr		CHF 500.—
II.	Dieser Nachtrag untersteht dem fakultativen Referendum. Er bedarf der Genehmigung des zuständigen Departements.			
III.	Der Stadtrat bestimmt das Inkrafttreten.			

St.Gallen, den

Im Namen des Grossen Gemeinderats
Der Präsident:
Karl Gabler

Der Stadtschreiber:
Manfred Linke

